

Antrag auf Erteilung eines Wohnberechtigungsscheines

- Allgemeine Wohnberechtigungsbescheinigung gemäß § 18 Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen (WFNG NRW) zum Bezug einer öffentlich geförderten Wohnung
- Gezielte Wohnberechtigungsbescheinigung für die auf der Rückseite bezeichnete unter **Punkt 6.** geförderte Wohnung
- Bescheinigung gemäß § 36 WFNG NRW zur Begrenzung der höheren Verzinsung

1. Antragsteller/in

Familiennamen:	Vorname:
ggf. Geburtsname:	Geburtsdatum:
Straße, Haus-Nr.:	Postleitzahl/Ort:
Telefon-Nr.:	Handy-Nr.:
Stellung/Beruf:	Einkommen:

Familienstand

<input type="checkbox"/> ledig	<input type="checkbox"/> verheiratet seit	<input type="checkbox"/> verwitwet seit	<input type="checkbox"/> geschieden seit	<input type="checkbox"/> getrennt lebend seit	<input type="checkbox"/> eingetragene Lebenspartnerschaft seit
--------------------------------	--	--	---	--	--

Staatsangehörigkeit <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> andere	Aufenthaltserlaubnis bis (Nachweis erforderlich)
--	---

2. Haushaltsangehörige in Wohngemeinschaft mit der Antragstellerin/dem Antragsteller oder die alsbald aufgenommen werden sollen:

Ifd. Nr.	Name, Vorname	Geb.-Datum	Status/Einkommen	Verwandtschaftsverhältnis zum Antragsteller
Ifd. Nr.	schwerbehindert oder/und häuslich pflegebedürftig (bitte Nachweis beifügen)			

Einkommensbeleg(e) zur Prüfung der Einkommensverhältnisse aller Haushaltsmitglieder ist/sind beigefügt.

Bitte wenden!

3. Zugehörigkeit zu einer der folgenden Personengruppen (Nachweise beifügen)

- Schwerbehinderte Alleinerziehende Schwangere
 Studierende/r Rollstuhlfahrer
 Altenwohnberechtigte (Ältere Menschen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben)

4. Angaben über die derzeitigen Wohnverhältnisse

- frei finanzierte Wohnung preisgebundene/geförderte Sozialwohnung
 wohnen im elterlichen Haushalt Obdachlosen-/Notunterkunft/Frauenhaus
 Sammelunterkunft für Flüchtlinge/Asylbewerber
 stationäre Einrichtung (Altenheime, Behindertenwohnheime, Einrichtung für psychisch Kranke, Suchtkranke etc.)

5. Gründe für den Wohnungswechsel (Mehrfachnennungen möglich):

- Die derzeitige Wohnung ist zu klein. Die derzeitige Wohnung ist zu groß.
 Trennung (vom Partner, Haushaltsgemeinschaft). Die derzeitige Wohnung ist zu teuer.
 Die Wohnung wurde gekündigt. Umzug ist eine andere Stadt/Gemeinde.
 Eine barrierefreie/altersgerechte/rollstuhlgerechte Wohnung wird benötigt.
 Wegen baulichen Mängeln/Schäden in der Wohnung Ich bin ohne eigene Wohnung.
 Gründe im Wohnungsumfeld/Quartier (soz. Umfeld, fehlende Versorgungsmöglichkeiten, Verkehrsanbindung etc.)
 Die Entfernung zur Arbeitsstelle ist zu groß. Gegen mich liegt ein Räumungsurteil vor.
 Wegen Gründung eines eigenen Haustandes/Verlassen des Elternhauses.
 sonstige Gründe _____

6. Angaben über die (zu beziehende) Wohnung

(Dieses Feld ist von der Vermieterin/vom Vermieter auszufüllen!)

Ort, Straße		
Lage (z. B. Erdgeschoss links)	Raumzahl (ohne Küche)	Größe m ² (einschl. Küche/Nebenräumen)
Eigentümer	Anschrift	
Ort, Datum	Unterschrift Vermieterin/Vermieter	

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben und Erklärungen richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass der beantragte Wohnberechtigungsschein (ab Ausstellungsdatum) nur für die Dauer eines Jahres Gültigkeit hat.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------